

BÜTTELBORN

16. Mai 2013 | | mzh |

Generationenhilfe baut jetzt Gemüse an

Gesellschaft – Verein lädt zur Einweihung seines Gartens nach Büttelborn ein

BÜTTELBORN. *Vor Kurzem erst hat die Büttelborner Generationenhilfe ihre neue Spielothek vorgestellt – und schon geht es ans nächste Projekt. An Pfingstmontag weihet sie ihren Obst-, Gemüse- und Kräutergarten ein.*

Für Kinder und Erwachsene – eben querbeet durch die Generationen – startet die Generationenhilfe Büttelborn ein neues Projekt. Im Wiesgarten in den Schrebergärten hinter dem Büttelborner Zentrum für Gemeinschaftshilfe werden ab sofort auf etwa 400 Quadratmetern Obst, Gemüse und Kräuter angebaut. Dabei sollen vor allen Dingen Kinder, aber auch Erwachsene lernen, wie gesundes Obst und Gemüse angebaut, geerntet und verarbeitet wird, kündigt der Verein an.

Melitta Peter, eine junge Mutter aus dem Mitgliederkreis, hatte die Idee zu dem Projekt. Sie möchte, dass mit ihrem kleinen Sohn viele Kinder Spaß am Säen und Ernten bekommen und auch lernen, woher die Nahrung kommt und was man daraus zubereiten kann.

Am Pfingstmontag (20.) um 11 Uhr wird das Gartenstück offiziell bei einer Pflanzaktion eingeweiht, zu der Mitglieder und Interessierte eingeladen sind.

Die Generationenhilfe Büttelborn besteht seit drei Jahren und hat inzwischen 145 Mitglieder. Jung und Alt helfen sich bei den kleinen Dingen des Alltags – so, wie es innerhalb der Familie oder unter guten Nachbarn geschieht. Was der Verein sonst noch alles macht, darüber informiert er im Internet auf www.generationenhilfe-buettelborn.de und am Montag auch im Wiesgarten.

Zu dem Gelände gelangt man, indem man von der Mainzer Straße in die Schubertstraße abbiegt und bis zum Spielplatz fahren. Dort rechts abbiegen, auf dem Schotterparkplatz gibt es (begrenzte Stellflächen. Vom Parkplatz aus sollten Besucher Richtung Wald weiterlaufen. Nach zwei Minuten Fußweg sei der Wiesgarten dann schon zu sehen – samt Luftballons und buntem Treiben.